

I. Was entspricht dem Inhalt des Textes? Kreuzen Sie an!

1.

- a) Der kleine Mann mit dem grauen Haar ist seiner Frau nicht treu.
- b) Klaus ist Angestellter einer Firma in Frankfurt.
- c) Klaus wartet vor einem Firmengebäude auf einen Mann, den er beobachten soll.
- d) Die Ehefrau beobachtet ihren Mann, weil sie an seiner Treue zweifelt.

2.

- a) Der kleine Herr kauft Blumen, um seine Freundin zu besuchen.
- b) Der Herr hält vor einem Blumengeschäft, um einen Blumenstrauß zu kaufen.
- c) Klaus hat von seiner Auftraggeberin ein Foto von ihrem Mann bekommen.
- d) Der Mann fährt von der Arbeit direkt zu seinem eigenen Haus.

3.

- a) Nur Kaufleute und ehemalige Polizisten dürfen als Detektive arbeiten.
- b) Die Arbeit des Detektivs ist nicht schwer.
- c) Die Berufsausbildung für Detektive dauert zwei Jahre.
- d) Das Image dieses Berufs ist sehr hoch.

II. Ergänzen Sie folgende Sätze!

1. Durch _____ soll theoretisches Wissen erworben werden.

2. Neben seriösen Profis gibt es _____.

3. _____ für einen Detektiv sind Geduld, Diskretion und Kombinationsgabe.

III. Was ist falsch? Kreuzen Sie an!

1. Klaus arbeitet seit zwei Jahren als Detektiv.
2. Die wichtigsten Dinge für einen Detektiv sind der Fotoapparat, die Verkleidung, falsche Bärte und Perücken.
3. Von den etwa 15000 Detektiven in Deutschland arbeiten ungefähr 13000 für Kaufhäuser.
4. Die Mehrheit der Detektive passt in Kaufhäusern darauf auf, dass Ladendiebe nichts stehlen.
5. Es ist schwer, Detektiv zu werden.

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

I. 1.b, 2.c, 3.b (je 1 Punkt)

insgesamt 3 Punkte

II.

1. Warum hast du über deine Tür „**Ich lebe ohne Sorgen**“ geschrieben? (2 Punkte)
2. Wenn du **meine drei Rätsel raten kannst**, werde ich dir glauben. (2 Punkte)
3. Hast du **denn gar nicht an die Rätsel** gedacht? (2 Punkte)
4. Wenn du sie aber nicht lösen kannst, **wird es dir schlecht gehen**. (2 Punkte)

insgesamt 8 Punkte

III.

1. Der Müller soll zum König kommen, um seine drei Rätsel zu raten/lösen./ Der König will dem Müller drei Rätsel aufgeben. (3 Punkte)
2. Wie viele Sterne sind am Himmel? (3 Punkte)
3. Der Müller konnte seine Rätsel raten./ Der Müller hat die drei Rätsel gelöst. (3 Punkte)

insgesamt 9 Punkte

LEXISCH-GRAMMATISCHER TEST

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

I. 1. im, 2. in, 3.mit, 4.von, 5.nach, 6. In, 7.in, 8. In, 9.für, 10.in, 11.über, 12. In, 13.in, 14.um, 15. In

II. 16. ist, 17. ist ... geworden, 18. feiert, 19. hat... bestiegen, 20. hat... begleitet, 21. angeht, 22. ist, 23. genügen, 24. hält, 25. ist, 26. will, 27. machen, 28. geht, 29. kennt, 30. sagt, 31. muss, 32. sehen

III. 33. des, 34. die, 35. der, 36. ---, 37. ---, 38. ungünstige, 39. politische, 40. dem, 41. einfachen, 42. das, 43. ---, 44. ---, 45. ---, 46. die, 47. des

IV.

48. Fährst du mit dem Zug oder fliegst du mit dem Flugzeug?

49. Können Sie bitte sagen, wann der Film beginnt?

50. Er ist jetzt nicht zu Hause, sondern bei seinem Onkel./ Er ist jetzt nicht bei seinem Onkel, sondern zu Hause.

TEXT IM HÖRVERSTEHEN

Der kluge Müller

Es war ein Mal ein Müller, der hatte über seine Tür geschrieben: „Ich lebe ohne Sorgen“.

Eines Tages kommt der König vorbei, sieht das und sagt: „Ich, der König, kann das nicht ein Mal von mir sagen. Wie kann das ein Müller sagen?“ Er lädt den Müller gleich rufen. „Warum hast du über deine Tür „Ich lebe ohne Sorgen“ geschrieben?“, fragt er. „Das stimmt doch nicht!“

„Doch“, antwortet der Müller, „das ist wahr, und so kann ich es auch schreiben“.

„So“, sagt der König, „wahr ist das... Das will ich doch mal sehen. Müller, ich kann dir Sorgen machen. Komm morgen früh mal zu mir, dann will ich dir drei Rätsel aufgeben. Wenn du diese Rätsel raten kannst, werde ich dir glauben. Wenn du aber diese Rätsel nicht raten kannst, wird es dir schlecht gehen.“

Der Müller kommt am nächsten Morgen zum König. „Na“, sagt der König, „Guten Morgen, Müller! Hast du auch gut geschlafen?“

„Warum soll ich nicht, Herr König?“

„Hast du denn gar nicht an die Rätsel gedacht?“

„Nein“, antwortet der Müller, „das hat noch Zeit.“

„Na“, sagt der König, „dann sag mal mir, wie hoch der Himmel ist?“

„Oh, das ist eine Tagesreise. Wenn es weiter wäre, müsste da doch ein Gasthaus sein, wo man übernachten könnte.“

„So, so“, meint der König. „Wenn du das so genau weißt, dann will ich es glauben. Wie tief ist aber die See?“

„Nicht tiefer, als einen Stein werfen kann“, sagt der Müller.

„Wie viele Sterne sind am Himmel?“, fragt der König weiter.

„So viele, wie dein Pferd Haare hat“, sagt der Müller, „und wenn du das nicht glauben willst, so musst du sie selber zählen.“

Da musste der König lachen. „Du bist ja ein ganz Schlauer. Jetzt glaube ich, dass du keine Sorgen hast.“

Dann konnte der Müller wieder nach Hause gehen. Und wenn er nicht gestorben ist, dann lebt er heute noch.

TEXT IM HÖRVERSTEHEN

Manchmal schneller als die Polizei: der Detektiv

Rund eine Stunde wartet Klaus an diesem grauen Freitagnachmittag vor einem Firmengebäude in Frankfurt. Endlich verlässt der erwartete Mann das Haus, steigt ins Auto und fährt los. Er ist klein, hat schon graues Haar und sieht müde aus. Doch seine Frau zweifelt an seiner ehelichen Treue und lässt ihren Mann von einem Detektiv beobachten.

Die Verfolgung beginnt. Nach wenigen Minuten hält der Wagen vor einem Blumengeschäft, der kleine Herr steigt aus und kommt kurze Zeit später mit einem Blumenstrauß zurück. Klaus denkt: „Der besucht doch tatsächlich seine Freundin!“ Die Fahrt geht weiter. Zwanzig Minuten später jedoch hält der Mann vor seinem Haus. Nun musste die Auftraggeberin für ein Foto bezahlen, auf dem ihr Mann ihr selbst Blumen bringt.

Klaus arbeitet seit zwei Jahren als Detektiv. Sein Beruf hat heute nichts mit wilder Aktion zu tun. Eine Waffe hat er nie dabei. Notwendig dagegen ist der Fotoapparat. Tricks wie Verkleidung, falsche Bärte und Perücken sind erlaubt, werden jedoch von den meisten Detektiven nur selten gebraucht. Denn von den etwa 15000 Detektiven in Deutschland arbeiten ungefähr 13000 für Kaufhäuser. Dort sind sie auf der Jagd nach Ladendieben.

Es ist nicht schwer, Detektiv zu werden. Denn für diesen Beruf gibt es keine festgelegte Ausbildung. Unter den Detektiven finden sich sowohl Kaufleute als auch ehemalige Polizisten. Neben seriösen Profis gibt es allerdings auch Scharlatane. Deshalb bemüht sich der Bundesverband Deutscher Detektive (BDD) schon lange darum, das Image des Berufs zu verbessern. Zu diesem Zweck hat er Richtlinien für eine zweijährige Berufsausbildung in Theorie und Praxis entwickelt.

Wer Detektiv werden möchte, soll demnach mindestens die Realschule abgeschlossen haben. Im Anschluss daran ist ein zweijähriges Praktikum in einer Detektei vorgesehen. Durch Seminare und Lehrbücher soll theoretisches Wissen erworben werden. Die Studienfächer sind Rechtskunde, Wirtschaft, Technik, Psychologie, Wach- und Werkschutz sowie Kriminologie und Kriminalistik. Das Wichtigste jedoch für einen Detektiv kann man nicht lernen, und das sind Geduld, Diskretion und Kombinationsgabe.

TEST IM HÖRVERSEHEN

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

I. 1.c, 2.b, 3.c (je 3 Punkte)

insgesamt 9 Punkte

III.

1. Durch **Seminare** (1 P.) und **Lehrbücher** (1P.) soll theoretisches Wissen erworben werden. (2 Punkte)

2. Neben seriösen Profis gibt es (allerding auch) **Scharlatane**. (2 Punkte)

3. **Das Wichtigste** (2 Punkte) für einen Detektiv sind Geduld, Diskretion und Kombinationsgabe.

insgesamt 6 Punkte

II. 1. richtig, 2. falsch, 3. richtig, 4. richtig, 5. falsch (je 1 Punkt)

insgesamt 5 Punkte

LEXISCH-GRAMMATISCHER TEST

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

I. 1. Der, 2. die, 3. Die, 4. mehreren, 5. Eine, 6. wesentliche, 7. das, 8. die, 9. das, 10. ein, 11. kleiner, 12. wenigen, 13. eine, 14. günstige, 15. geographische, 16. einem, 17.internationalen

II. 18. betritt, 19. fällt...auf, 20. sind, 21. findet, 22. liegt, 23. weiß, 24. bekommt, 25. fühlt sich, 26. sind, 27. erklärt, 28. haben uns...umgesehen, 29. ist, 30. geschrieben... wird, 31. werden...verwendet

III. 32. in, 33. bei, 34. für, 35. in, 36. an, 37. für, 38. in, 39. bei, 40. zum, 41. über, 42. in, 43. für, 44. für, 45. bei, 46. über

IV. Wer mag nicht einen schlanken, durchtrainierten und gesund aussehenden **Menschen** (47) anschauen? **Ist** (48) es doch in unserer Zeit geradezu ein Ideal für viele – schlank, fit und gesund **zu** (49)sein. Dicke sind faul und rückständig, Schlanke – **dynamisch** (50) und vorwärtsstrebend.